



Medienmitteilung vom 13. Januar 2021

Absage der Museumsnacht Basel 2021

Die Museumsnacht ist in Basel ausgesprochen gut verankert und lockt jeweils Zehntausende ans Rheinknie. Angesichts der jüngsten COVID-19-Entwicklung stufen die Abteilung Kultur und eine Mehrheit der Partnerorganisationen den auf den 7. Mai 2021 verschobenen Grossevent als zu riskant ein und sagen ihn im Interesse der Gesundheit aller Beteiligten wie auch der Bevölkerung ab.

Die bei der Basler Bevölkerung überaus beliebte Museumsnacht, die jeweils im Januar stattfindet, war bereits im letzten August auf den 7. Mai 2021 verschoben worden. In den vergangenen Monaten haben die Verantwortlichen das Infektionsgeschehen sorgfältig beobachtet und regelmässig mit dem Gesundheitsdepartement evaluiert und mit den verschiedenen Sponsoren und Partnerorganisationen diskutiert. Da die Dynamik des Virus keine mittel- bis langfristigen Prognosen zulässt, wird 2021 auf eine Durchführung verzichtet.

Elisabeth Ackermann, Regierungspräsidentin und Vorsteherin des Präsidi- und Kulturdepartements: «Natürlich ist diese Absage bedauerlich, doch die Gesundheit hat oberste Priorität. Die Museen tragen die Massnahmen zum Schutz vor dem Corona-Virus solidarisch mit, auch wenn diese zu erheblichen Einschränkungen führen.»

Die Museumsnacht 2022 findet am 21. Januar 2022 statt.

Sponsoren:

Die Museumsnacht Basel wird grosszügig von Novartis, Basler Kantonalbank, Helvetia Versicherungen und Manor unterstützt.

Die Museumsnacht Basel ist eine Veranstaltung der Abteilung Kultur im Präsidi- und Kulturdepartement BS | Marktplatz 30a | CH-4001 Basel

Weitere Auskünfte

Eva Keller
Fachbereich Museen und Kulturmarketing
Abteilung Kultur Basel-Stadt
Tel. +41 61 267 68 41, Mobil +41 78 766 08 21
eva.keller@bs.ch